

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.



Einnahmen

der

Zollverwaltung in den Jahren 1895 und 1896.

Monate.	1895.	1896.	1896.	
			Mehreinnahme.	Mindereinnahme.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar	2,630,257. 56	2,993,352. 93	363,095. 37	—
Februar	2,858,713. 88	3,434,390. 89	575,677. 01	—
März	3,700,520. 39	3,854,376. 99	153,856. 60	—
April	3,762,400. 43	3,827,146. 90	64,746. 47	—
Mai	3,860,385. 57	3,754,991. 32	—	105,394. 25
Juni	3,609,614. 05	3,678,051. 61	68,437. 56	—
Juli	3,440,855. —	3,450,321. 17	9,466. 17	—
August	3,482,201. 67	3,612,520. 39	130,318. 72	—
September . . .	3,567,271. 75	3,939,658. 07	372,386. 32	—
Oktober	4,116,422. 97	4,656,267. 95	539,844. 98	—
November . . .	3,656,014. 09			
Dezember . . .	4,595,068. 58			
Total	43,279,725. 94	—	—	—
Auf Ende Okt.	35,028,643. 27	37,201,078. 22	2,172,434. 95	—

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat.	1896.	1895.	Zu- oder Abnahme.
Januar bis Ende September	2500	3324	— 824
Oktober	389	498	— 109
Januar bis Ende Oktober	2889	3822	— 933

Bern, den 9. November 1896.

(B.-Bl. 1896, IV, 100.)

Eidg. Auswanderungsbureau.

Bekanntmachung.

Reproduziert.

Die **Auswanderungsagentur Wirth-Herzog** in **Aarau** ist infolge Verzichtes des Firmainhabers auf sein Patent erloschen. Es wird deshalb die von derselben bei der eidgenössischen Wertschriftenverwaltung hinterlegte Kautions im Betrage von Fr. 62,000 dem Eigentümer der letztern auf Anfang Januar 1897 zurückgestellt werden, sofern das unterzeichnete Departement bis zu jenem Zeitpunkt keine Kenntnis von Ansprüchen erhält, welche nach Maßgabe des Bundesgesetzes betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern oder den Rechtsnachfolgern von solchen gegen die obengenannte Agentur geltend gemacht werden wollen.

Bern, den 20. Januar 1896.

Schweiz. Departement des Innern:

E. Ruffy.

Bekanntmachung.

Reproduziert.

Da Druckschriften, welche zur Verteilung an die Mitglieder der Bundesversammlung bestimmt sind, meistens in ungenügender Anzahl eingesandt werden, indem Nachforderungen, sowie der Bedarf des Archivs etc. unberücksichtigt gelassen werden, so wird *wiederholt* daran erinnert, daß für solche Schriften eine Auflage von *mindestens 250 Exemplaren* erforderlich (wo der deutsche und französische Text existiert, *250 deutsche* und *150 französische*), und daß bei direkter Verteilung, d. h. ohne die Vermittlung unseres Drucksachenbureaus, ein etwelcher Reservevorrat an letzteres eingesandt werden sollte. Besser ist jedoch die Vermittlung durch genanntes Bureau.

Bern, den 22. Dezember 1881.

Schweiz. Bundeskanzlei.



Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1896
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.11.1896
Date	
Data	
Seite	551-553
Page	
Pagina	
Ref. No	10 017 608

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.